

| ENTWURF - Ersthonorarangebot | |
|---------------------------------|---|
| Verfahrenstitel: | Klärwerk Bayreuth — Sanierung der Nachklärbecken 1 + 2 |
| Verfahrensnummer: | 2602 |
| Auftraggeber: | Stadt Bayreuth Wilhelm-Pitz-Straße 1, 95448 Bayreuth www.bayreuth.de |
| Leistungsbild nach HOAI: | Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung |
| Leistungen: | Leistungsphasen 1-9 sowie (optionale) Besondere Leistungen |

0.0 Hinweise zum Umgang mit dieser Datei

Die Datei beinhaltet einen Blattschutz, nur freigegebene Formularfelder können und sollen bearbeitet werden. Die vom Bewerber zu befüllenden Stellen sind i.d.R. blau hinterlegt. Achten Sie ggf. auf eingefügte Kommentare, hier erhalten Sie weitere Hinweise.

Die vorliegende Datei ist vollständig ausgefüllt einzureichen.

Nachdem Sie das Honorarangebot vollständig ausgefüllt haben speichern Sie die Datei bitte und ersetzen im **Dateinamen den Teil „NAME_BIETER“** durch Ihren Namen / Bieternamen (z.B. "HA_IB-Mustermann"). Die Datei kann nun als Excel Datei über die Plattform hochgeladen werden. (Alternativ kann die Datei ggf.auch als pdf-Datei hochgeladen werden.)

Die Angebotslegung ist nur und ausschließlich mit den von der Kontaktstelle ausgegebenen und hier vorliegenden Formularen möglich. Werden diese Formulare (u.U. auch nach Nachforderung) nicht genutzt, wird das Angebot ausgeschlossen. Zudem ist immer die aktuellste Version der Vergabeunterlagen zu verwenden, dies gilt für das komplette Verfahren, also auch für Angebote.

0.1 Kalkulationshinweise

Die anrechenbaren Kosten sind vorläufig, um vergleichbare Angebote zu erhalten. Die Honorarabrechnung erfolgt auf Basis der freigegebenen Kostenberechnung.

Die Honorare für die beiden Nachklärbecken werden in allen Leistungsbildern nach der Summe der anrechenbaren Kosten ermittelt. Das Honorar für die Elektrotechnik wird außerdem nach der Summe der anrechenbaren Kosten der betreffenden Anlagengruppen ermittelt.

Die anrechenbaren Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz i.S. des § 2 Abs. 7 HOAI werden mit 0,00 € vereinbart. Für Umbauten und Modernisierungen oder Instandhaltungen/Instandsetzungen wird kein Zuschlag gewährt. Sonstige - insbesondere den Schwierigkeitsgrad betreffende - Zuschläge können über den "Allgemeinen Zuschlag/Abschlag" berücksichtigt werden.

Der angebotene Preisnachlass gilt auch für Leistungsänderungen, welche Grundleistungen betreffen (Nachträge).

Leistungen werden grundsätzlich nur vergütet, wenn diese auch erbracht wurden.

ENTWURF Erstthonorar Klärwerk Bayreuth — Sanierung der Nachklärbecken (NKB) 1 + 2**Leistungsbild Ingenieurbauwerke****Honorargrundlagen**

Leistungsbild nach HOAI

§ 43

vorläufige anrechenbare Kosten netto:

5.340.000,00 €

Honorarzone (gem. Teil 1, § 5 HOAI), sowie Honoraransatz (ggf. Zuschlag in %):

bitte wählen 0,00%

Grundleistungen

| Lph. | Leistung | Anteil | Honorar [€] |
|-------|--|--------|---------------|
| LPH 1 | Grundlagenermittlung | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 2 | Vorplanung | 20,00% | 0,00 € |
| LPH 3 | Entwurfsplanung | 25,00% | 0,00 € |
| LPH 4 | Genehmigungsplanung (nicht erforderlich) | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 5 | Ausführungsplanung | 15,00% | 0,00 € |
| LPH 6 | Vorbereitung der Vergabe | 13,00% | 0,00 € |
| LPH 7 | Mitwirkung bei der Vergabe | 4,00% | 0,00 € |
| LPH 8 | Objekt- / Bauüberwachung | 15,00% | 0,00 € |
| LPH 9 | Objektbetreuung | 1,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen IngBW | 93,00% | 0,00 € |
| | Allgemeiner Zuschlag/Abschlag | 0,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen Ingenieurbauwerke | | 0,00 € |

Leistungsbild Technische Ausrüstung, Verfahrens- und Prozess-, sowie Elektrotechnik**Honorargrundlagen**

Leistungsbild nach HOAI

§ 55

vorläufige anrechenbare Kosten netto:

Verfahrens- und Prozesstechnik (NKB 1+2)

620.000,00 €

Elektrotechnik (NKB 1+2)

210.000,00 €

Honorarzone (gem. Teil 1, § 5 HOAI), sowie Honoraransatz (ggf. Zuschlag in %):

Verfahrens- und Prozesstechnik (NKB 1+2)

bitte wählen 0,00%

Elektrotechnik (NKB 1+2)

bitte wählen 0,00%

Grundleistungen**Verfahrens- und Prozesstechnik**

| Lph. | Leistung | Anteil | Honorar [€] |
|-------|---|--------|---------------|
| LPH 1 | Grundlagenermittlung | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 2 | Vorplanung | 9,00% | 0,00 € |
| LPH 3 | Entwurfsplanung | 17,00% | 0,00 € |
| LPH 4 | Genehmigungsplanung (nicht erforderlich) | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 5 | Ausführungsplanung | 22,00% | 0,00 € |
| LPH 6 | Vorbereitung der Vergabe | 7,00% | 0,00 € |
| LPH 7 | Mitwirkung bei der Vergabe | 5,00% | 0,00 € |
| LPH 8 | Objekt- / Bauüberwachung | 35,00% | 0,00 € |
| LPH 9 | Objektbetreuung | 1,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen TA | 96,00% | 0,00 € |
| | Allgemeiner Zuschlag/Abschlag | 0,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen Verfahrens- und Prozesstechnik | | 0,00 € |

| Elektrotechnik | | | |
|----------------|---|--------|---------------|
| Lph. | Leistung | Anteil | Honorar [€] |
| LPH 1 | Grundlagenermittlung | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 2 | Vorplanung | 9,00% | 0,00 € |
| LPH 3 | Entwurfsplanung | 17,00% | 0,00 € |
| LPH 4 | Genehmigungsplanung (nicht erforderlich) | 0,00% | 0,00 € |
| LPH 5 | Ausführungsplanung | 22,00% | 0,00 € |
| LPH 6 | Vorbereitung der Vergabe | 7,00% | 0,00 € |
| LPH 7 | Mitwirkung bei der Vergabe | 5,00% | 0,00 € |
| LPH 8 | Objekt- / Bauüberwachung | 35,00% | 0,00 € |
| LPH 9 | Objektbetreuung | 1,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen TA | 96,00% | 0,00 € |
| | Allgemeiner Zuschlag/Abschlag | 0,00% | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen Elektrotechnik | | 0,00 € |

| Besondere Leistungen über alle Leistungsbilder | | | | |
|--|--|------------|--------|---------------|
| Nr. | Leistung | Vordersatz | EP | GP |
| 1 | OPTIONAL: Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist | 1,00 psch | 0,00 € | 0,00 € |
| | Summe der Besonderen Leistungen | | | 0,00 € |

| Zusammenstellung | | | |
|------------------|---|--------|---------------|
| | Summe der Grundleistungen Ingenieurbauwerke | | 0,00 € |
| | Summe der Grundleistungen Technische Ausrüstung | | 0,00 € |
| | Summe der Besonderen Leistungen | | 0,00 € |
| | Zwischensumme | | 0,00 € |
| | Nebenkosten LP 1-9 (auf Zwischensumme): | 0,00% | 0,00 € |
| | Angebotssumme netto | | 0,00 € |
| | zzgl. Mehrwertsteuer | 19,00% | 0,00 € |
| | Angebotssumme brutto | | 0,00 € |

| Sonstiges | |
|-----------|--|
|-----------|--|

Stundensätze für zusätzliche Leistungen auf Stundenbasis

| | |
|--|--|
| Auftragnehmer / Büroinhaber | |
| Projektleiter | |
| Mitarbeiter (Ingenieure) | |
| technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter | |
| Vermessungstrupp | |

verantwortliche Vertreter (Name und berufliche Qualifikation)

| | |
|--|--|
| Vertreter des Büros: | |
| Projektleiter: | |
| Verantwortlicher für die Bauoberleitung: | |
| Bauleiter: | |

An dieses Honorarangebot halten wir uns gebunden bis:

15.12.2026

bitte wählen

Ist ein Nachunternehmereinsatz (NU) vorgesehen?

nein

Darstellung der Zuschlagskriterien (Beantwortung Fragenkatalog) ist dem Angebot beigelegt?

bitte wählen

Russland-Erklärung ist dem Angebot beigelegt oder wurde bereits mit der Bietererklärung eingereicht ?

bitte wählen

Besteht Einverständnis mit den beigelegten Vertragsbestimmungen (und Vergabe-/ Auftragsunterlagen) und die Bereitschaft, auf Basis dieser Vertragsbestimmungen den Vertrag zu schließen?

bitte wählen

Können die bisher beabsichtigten Ziele des Auftraggebers mit der beabsichtigten Beauftragung der Grundleistungen und Besonderen Leistungen vollständig bearbeitet werden?

bitte wählen

Falls nein: folgende Leistungen sind noch notwendig:

- 1
- 2
- 3

Ort, Datum

Aussteller (bei ARGE
federführendes Büro)

Weitere Angaben zum Bieter

Im Zuge der Einführung neuer Anforderungen für EU-weit vergebene Aufträge (sog. eForms) sind öffentliche Auftraggeber ab dem 25.10.2023 verpflichtet, in Vergabebekanntmachungen (bisher Bekanntmachung über vergebene Aufträge) die unten aufgeführten Angaben zu den Auftragnehmern zu veröffentlichen.

Vor diesem Hintergrund sind für jeden Bieter und bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die folgenden Angaben zu machen und mit dem Angebot, im Fall vorgelagerter Teilnahmewettbewerbe mit dem Teilnahmewettbewerb einzureichen.

Nationale Identifikationsnummer

Für **Unternehmen bzw. andere Wirtschaftsteilnehmende** ist grundsätzlich die jeweilige Wirtschafts-Identifikationsnummer einzutragen. Da diese noch nicht eingeführt wurde, ist eine andere eindeutige Identifikationsnummer eindeutig identifizierbar zu benennen, vorzugsweise die jeweilige Umsatzsteuer-ID (z.B. DE124356789) oder ein Registereintrag, in Deutschland vorzugsweise aus dem jeweiligen Handelsregister (z.B. HRA 12345). Nur bei natürlichen Personen kann zum Schutz personenbezogener Daten "keine Angabe" eingetragen werden.

(Die Hinweise wurden in Anlehnung an die deutsche eForms-Spezifikation zur Nationalen Identifikationsnummer erstellt.)

Angabe der Nationalen Identifikationsnummer:

Nummer:

Art:

Größe des Wirtschaftsteilnehmers

Eine Einordnung der Größe des Wirtschaftsteilnehmers erfolgt gemäß Statistischem Bundesamt über folgende Definition:

- **Kleinstunternehmen:** bis 9 Beschäftigte und bis 2 Millionen Euro Umsatz
- **Kleines Unternehmen:** bis 49 Beschäftigte und bis 10 Millionen Euro Umsatz und kein Kleinstunternehmen
- **Mittleres Unternehmen:** bis 249 Beschäftigte und bis 50 Millionen Euro Umsatz und kein kleines Unternehmen
- **Großunternehmen:** über 249 Beschäftigte oder über 50 Millionen Euro Umsatz

Angabe der Größe des Wirtschaftsteilnehmers

Art/Größe:

Nationalität des Eigentümers

Die Angabe der Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers des beauftragten Unternehmens ist verpflichtend, wenn das beauftragte Unternehmen nicht börsennotiert ist.

Die Staatsangehörigkeit (bzw. Staatsangehörigkeiten) des(der) wirtschaftlichen Eigentümer(s) des Gewinners, laut Eintrag in dem(dem) gemäß den Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche eingerichteten Register(n). Wenn kein entsprechendes Register vorhanden ist (z. B. bei Nicht-EU-Auftragnehmern), Informationen aus anderen Quellen.

Angaben zur Nationalität des Eigentümers

Das Unternehmen ist börsennotiert:

Falls das Unternehmen nicht börsennotiert ist:

Angabe der Staatsangehörigkeit(en):

Mit der elektronischen Abgabe dieser Eigenerklärung zusammen mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot gilt diese vom Bewerber bzw. Bieter als unterschrieben.

Unterschriftsfeld nur für Bieter / Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft

Ort, Datum:

Aussteller (Bieter):